

«Selber Vorbild sein»

Die Jörg Lienert AG sucht und selektioniert seit 36 Jahren Fach- und Führungskräfte.

Was als Einmannbetrieb in Luzern begann, hat sich heute zu einem schweizweit präsenten Unternehmen mit 32 Mitarbeitenden entwickelt - und das Wachstum geht kontinuierlich weiter.



Blickt zuversichtlich in die Zukunft: Markus Theiler, seit 2013 Geschäftsführer der Jörg Lienert AG. Bild: Madeleine Lienert

Menschen prägen die Unternehmerlandschaft. Heute ist es je länger, je wichtiger, agil am Markt aufzutreten, um den Herausforderungen und dem Wandel, der meist mit rasantem Tempo erfolgt, antizipiert gewachsen zu sein. Noch nie war es so wichtig, zu entscheiden, welche neuen Berufsbilder ein Unternehmen implementieren muss. Dies betrifft praktisch alle Branchen. So gesehen ist das HR-Management nicht nur ein Abbild der gesellschaftlichen und der wirtschaftlichen Veränderungen, sondern entwickelt sich zum zentralen Erfolgsfaktor eines Unternehmens. Dass ein Personalberatungsunternehmen hierfür selbst fit sein muss, um bestens aufgestellt in die Zukunft schreiten zu können, ist

klar. Wie die Jörg Lienert AG dies anpackt, erfahren wir im Interview mit Markus Theiler, dem Geschäftsführer.

Was hat die Jörg Lienert AG konkret in den letzten Jahren unternommen, um marktfähig zu sein?

Markus Theiler: Da fallen mir spontan ein paar Eckpfeiler ein. So die vorausschauende Nachfolgeregelung, der gezielte Ausbau des Teams mit jüngeren Persönlichkeiten, das Aufstocken und Schärfen der Kernkompetenzen, in welchen wir neue Berufsbilder in unser Team implementiert haben (Online-Marketing, Bereich Diagnostik und Projekte), der Ausbau des Niederlassungsnetzes mit dem Standort Aarau sowie der

personelle Ausbau der Niederlassungen Zürich und Basel. Darüber hinaus investieren wir in unsere eigene, gezielte Aus- und Weiterbildung.

Für Sie ist zentral, dass Sie die richtigen Kandidaten und Kandidatinnen finden. Wie sehen Sie diese Thematik?

Es ist tatsächlich eine grosse Herausforderung, bei gewissen Vakanzen die richtigen Kandidaten und Kandidatinnen zu finden. Schlicht aus dem Grund, weil sich Angebot und Nachfrage nicht im Gleichgewicht befinden. Wir haben hier den Vorteil, über eine sehr gute Datenbank zu verfügen, die wir über Jahre aufgebaut haben, aktiv bewirtschaften und wofür

wir im laufenden Jahr viel investiert haben. Dieser Lienert-Pool ist für uns ein wichtiges Kapital. Zudem haben wir in die Kommunikation mit den Kandidaten investiert – dies tun wir über unsere eigenen Tools sowie über soziale Medien.

Trotzdem ist die Präsenz in den Printmedien nicht zu übersehen. Was machen Sie besser als Ihre Mitbewerber?

Ich denke, «anders» ist in diesem Zusammenhang die bessere Wortwahl. Anders, weil wir unsere Marke Jörg Lienert über Jahre mit Inhalt gefüllt haben und mit klaren Werten, die auf Vertrauen, Respekt und partnerschaftlichem Umgang mit Kunden sowie Kandidaten und Kandidatinnen aufbauen, bestmöglich überzeugen. Mit dem crossmedialen Ausschreiben der vakanten Positionen geben wir allen Interessierten die gleiche Chance, sich zu bewerben. Dass wir dies über Jahre erfolgreich umsetzen können, hat auch mit Glück und Demut zu tun. Oder anders ausgedrückt: Wir versuchen, selbst Vorbilder zu sein und das vorzuleben, was wir anderen raten.

Erfolgreich am Markt

Die Jörg Lienert AG, mit Sitz in Luzern und Niederlassungen in Aarau, Basel, Bern, Zug und Zürich, beschäftigt insgesamt 32 Mitarbeitende und ist seit 1983 auf die Suche und die Selektion von Fach- und Führungskräften spezialisiert. Weitere Informationen: www.joerg-lienert.ch.